

Am 14. März 2014 kamen 13 Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung in der Bonhoefferkapelle der St. Nikolaikirche zusammen.

Nach Begrüßung und Andacht folgte der Tätigkeitsbericht in drei Teilen.

Andreas Hammer legte Zahlen über Spenden, Einnahmen und Ausgaben des Vereins vor und spannte den Bogen über den gesamten Zeitraum von 2006 bis 2013. Stolz können wir über ein Spendenaufkommen von über 100.000 Euro sein. Die damit realisierten größeren Projekte wurden noch einmal genannt, wie der Beitrag zur Außensanierung der Kirche, Einbau der WC-Anlage, Renovierung der Turmaufgänge mit Gestaltung des Gefallenendenkmals, Beitrag zur Altargestaltung und zum Kucheneinbau, die Restaurierung von Brühlsarg, -Urne und -Gruft.

Anschließend führte Marko Bierholdt in Bild und Ton durch das Jahr 2013 mit der Weihe des neuen Altars, dem Großereignis 250. Todestag vom Grafen Heinrich von Brühl mit Beisetzung des Sarges in der restaurierten Gruft. Auch die Vereinsfahrt nach Pforten und Aktivitäten des Vereins zur Turmöffnung zu besonderen Anlässen, wie Derry-Rennen und Mitternachtsshopping kamen zur Sprache.

Zum Abschluss zeigte Frank Henschel eine Präsentation zur „Offenen Kirche“. Speziell beleuchtete er das letzte Jahr, wies aber in Querverbindungen auf die gesamte Zeit hin, die wechselnden Betreuerinnen, Besucherzahlen und Spendeneinnahmen.

Frau Dockter stellte im Anschluss die finanzielle Lage des Vereins dar, wies auf Einnahmen und Ausgaben des zurückliegenden Jahres hin und übergab an Herrn Grumbt, der gemeinsam mit Herrn Weiß den Kassenprüfungsbericht erstellt hatte. Herr Grumbt verlas den Bericht und empfahl der Mitgliederversammlung der Schatzmeisterin Frau Dockter Entlastung zu erteilen.

Die Mitgliederversammlung folgte der Empfehlung und erteilte Frau Dockter für das Jahr 2013 und anschließend ebenfalls dem Vorstand Entlastung.

Es folgte eine Diskussion zu weiteren Projekten, die der Vorstand auf den Weg bringen soll:

- Restaurierung eines weiteren Sarges (langfristiges, sehr kostenintensives Bemühen)
- Gestaltung des Eingangsbereiches der Kirche mit Vitrinen für den Verkauf, Auslagen für Gesangbücher und dgl.
- Erwerb des Brühlbildes von Herrn Mauersberger
- Anschaffung eines neuen Kokosläufers für den Mittelgang in der Nikolaikirche und Verlegung mit Sichtbarmachung des Grufteingangs zur Biebersteingruft (gusseiserne Platte mit Inschrift)
- Anschaffung von akustischen Geräten um Besucher mit Informationen zum Altar, zur Gruft und den historischen Särgen, zu den Glocken usw. zu versorgen, eine Art akustischer Führer. (die Suche nach einer preiswerten und dennoch guten Lösung wird noch gesucht)

Der Vorstand stellte mögliche Ziele für eine oder mehrere Vereinsfahrten in 2014 vor und die Mitglieder äußerten sich dazu:

- Fahrradtour zu Kirchen in der Umgebung (Preschen, Sergen, Komptendorf, Hornow) mit Picknick

- Besuch der 1. Brandenburgischen Landesausstellung im Schloss von Doberlug <http://brandenburgische-landesausstellung.de/Ausstellung.html>
- Besuch des Vereins Brühlsche Terrasse <http://www.dresdner-verein-bruehlsche-terrasse.de/seiten/frameset.htm>
- Besuch des Fördervereins Seifersdorfer Schloss <http://www.schloss-seifersdorf.de/>

Der folgende Rundgang durch die Kirche zu nächtlicher Zeit bildete den Abschluss der Mitgliederversammlung. Die Mitglieder besichtigten die gerade von der Baubrigade der Kirchengemeinde fertiggestellte kleine Küche. Hier waren im Vorfeld mit Vereinsgeldern die komplizierten Anschlüsse für Wasser und Abwasser verlegt worden. Die fertiggestellte Gruft mit den schönen historischen Särgen, der neue Altar und der Mittelgang mit dem Gruftzugang waren weitere Stationen, wo die Mitglieder in Diskussionen gerieten.

Fazit: Die Mitgliederversammlung dauerte länger als gedacht aber wir kamen gut miteinander ins Gespräch und für die nächsten Vorstandssitzungen gibt es genug Arbeit um auf dem vorgezeichneten Weg voranzukommen.